

---

Subject: zu viel androstendion

Posted by [bora](#) on Wed, 10 Oct 2007 15:26:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo an alle,

ich leide seit ca. 1 Jahr an Haarausfall (bin 29) und da es grad wieder besonders schlimm ist, hab ich nochmals einen Hormonstatus machen lassen. Heraus kam, dass Androstendion bei mir stark erhöht ist (6,66 in der ersten Zyklushälfte, Norm:0,30-3,30), alle anderen Hormonwerte sind im Normbereich wie es aussieht. Damit scheint es laut meinem Gyn ziemlich offensichtlich, dass dies die Ursache für meinen Haarausfall ist, zumal ich auch an Hirsutismus leide. Wegen meiner prachtvollen Körperbehaarung hatte ich ursprünglich vor ungefähr zweieinhalb Jahren begonnen, die Pille (Juliette) zu nehmen, habe sie dann aber vor einem Jahr abgesetzt, weil ich Haarausfall bekam und gegen die Behaarung hat sie auch nicht geholfen. Immerhin steht bei der Juliette ja Haarausfall als Nebenwirkung im Peipackzettel, doch ist es nach dem Absetzen nicht besser geworden. Nun rät mir mein Gyn allerdings wieder zur Juliette/ Diane oder zu einer Therapie mit Androcour wegen der antiandrogenen Wirkung, die sich bei meinem Androstendionwert ja irgendwie bemerkbar machen sollte.

Nun meine Frage - hat jemand von euch ein ähnliches Problem mit erhöhtem Androstendion und irgendwelche Erfahrungen mit Androcour?

Ich bin sehr skeptisch, was diese Hormonexperimente angeht und ärgere mich auch, je (aus reiner Eitelkeit!) mit der Pille angefangen zu haben, die mir nur zusätzlich zu meinem Behaarungsproblem den Haarausfall beschert hat. (So kommt es mir zumindest vor.) Denn wenn das alles wirklich am Androstendion liegt, hätte sie doch anschlagen müssen und den Haarausfall eher stoppen als ihn befördern, oder? Was meint ihr? Gibt es alternative Methoden, das Androstendion zu senken? (Mein Gyn verneint dies strikt.)

Bin dankbar für jeden Hinweis,

Bora

---